

Pubertät und Suchtgefährdung

Welche Unterstützung brauchen Eltern?

3. Dezember 2012
Borken

in Kooperation mit dem Fachbereich Gesundheit sowie dem Fachbereich Jugend und Familie des Kreises Borken



LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Anmeldung

Bitte senden Sie uns die beiliegende Antwortkarte bis zum **20. November 2012** zurück.
Sie können auch ein Formular aus dem Internet herunterladen und uns ihre Anmeldung per Fax oder per E-Mail zusenden (www.lwl-ks.de).

Eine Teilnahmezusage (einschließlich Anfahrtsskizze) erhalten Sie ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung.

Tagungsorganisation/Kontakt

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
Dezernat 50
LWL- Koordinationsstelle Sucht
Warendorfer Straße 25-27
48133 Münster

Barbara Harbecke
Tel : 0251 591 5508
Fax: 0251 591 5484
E-Mail : barbara.harbecke@lwl.org

Anmeldung

Elisabeth Rocklage
Tel: 0251 591 5383
Fax: 0251 591 5484
Email: elisabeth.rocklage@lwl.org

Meyer, Hans, Landesrat,
LWL- Landesjugendamt Westfalen, Schulen,
Koordinationsstelle Sucht, Münster

Sarrazin, Doris, Dipl.-Pädagogin,
Dipl.-Sozialpädagogin, Projektleitung Eltern.aktiv,
Fachliche Leitung, LWL- Koordinationsstelle Sucht,
Münster

Scherwinski, Annette, Fachärztin für öffentliches
Gesundheitswesen,
Leiterin des Fachbereichs Gesundheit,
Kreis Borken

Sondermann, Christel, Dipl.- Sozialarbeiterin,
Fachbereich Gesundheit,
Fachstelle für Suchtvorbeugung,
Kreis Borken

Wantia, Reinhild, Dipl.- Sozialarbeiterin
Psychiatriekoordination, Suchthilfeplanung,
Aidsberatung, Fachbereich Gesundheit, Kreis Borken

Tagungsstätte

Kreishaus Borken
Großer Sitzungssaal (Raum 2180)
Burloer Str. 93 - 46325 Borken
Tel. 02861 82-1036
www.kreis-borken.de

Teilnehmerbeitrag

25,00 Euro pro Person (inkl. Verpflegung)

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung

An der Fachtagung am 3. Dezember 2012 in Borken

Pubertät und Suchtgefährdung

- nehme ich teil.
 nehmen wir mit _____ Personen teil.

Gewünschtes Forum: 1 2 3

Bei einer Absage nach Ablauf der Anmeldefrist (**20.11.2010**) bleibt der Tagungsbeitrag fällig. Mir ist bekannt, dass meine Daten für die Tagungsorganisation gespeichert werden und meine Adresse zur Bildung von Fahrgemeinschaften weitergegeben wird.

Ort, Datum

Unterschrift

Wenn Sie die Anmeldung faxen möchten: **0251 591-5484**

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Rauschmittelkonsum junger Menschen gibt nach wie vor Anlass zur Sorge und beschäftigt sowohl Eltern als auch die Fachöffentlichkeit. Der erste Konsum von Alkohol, Tabak und Cannabis findet in einem Alter statt, das mit der „Rauschphase Pubertät“ einhergeht. Dies stellt insbesondere für die Eltern eine Herausforderung dar.

In unserer Gesellschaft sind Rauschmittel leicht verfügbar, nicht nur deshalb muss ein verantwortlicher Konsum erlernt werden – eines der wesentlichen Ziele der Alkoholpräventionskampagne „Vollrausch ... ohne mich!“ im Kreis Borken.

Der Einfluss Gleichaltriger hat in der Jugend eine enorme Bedeutung.

Trotz oder gerade daher ist elterliches Erziehungs- und Vorbildverhalten besonders gefragt:

- Was brauchen und wollen Eltern pubertierender Kinder?
- Welche Rolle und welchen Einfluss haben sie in Hinblick auf den Rauschmittelkonsum ihrer Kinder?
- Welche praktischen Erfahrungen gibt es bereits?

Wir laden Sie als Fachkräfte ein, mögliche Bedarfe zur Umsetzung von Konzepten effektiver Elternarbeit im Kreis Borken zu diskutieren und Eckpunkte für ein Handlungskonzept zu entwickeln.

Der Kreis Borken und der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) freuen sich über Ihre Teilnahme an dieser Fachtagung.

Hans Meyer
LWL - Landesrat

Dr. Ansgar Hörster
Kreisdirektor,
Kreis Borken

Programm

- ab
9:30 Uhr Stehkafee
- 10:00 Uhr **Begrüßung**
Annette Scherwinski, Borken
Hans Meyer, Münster
- 10:20 Uhr **„Vom Übersehen und Vergessen der Eltern- und Angehörigenproblematik bei jugendlichen Rauschmittelproblemen“**
Jens Flassbeck, Extertal
- 11:00Uhr Beispielhafte Elternarbeit
- Forum 1 **Jugendliches Risikoverhalten – Erfahrungen aus der Elternarbeit des Projekts KATERtALK**
Regina Kasteleiner, Borken
Dorothea Hartmann, Bocholt
- Forum 2 **Auswirkungen des Web 2.0 auf die Bereiche der Suchtprävention und der Elternarbeit**
Ute Isferding, Borken
- Forum 3 **Erfahrungen der Elternarbeit mit „Hilfe, mein Kind pubertiert!“**
in den Regionen
Borken und Viersen
Christel Sondermann, Borken
Dorothee Grotenrath, Viersen
- 12.30 Uhr Mittagsimbiss
- 13.30 Uhr **Eltern.aktiv – Resultate des Bundesmodellprojektes**
Doris Sarrazin, Münster
- 14.00 Uhr **Eckpunkte für ein Elternangebot in der Region**

Arbeit in Kleingruppen

15:00 Uhr **Ergebnissicherung und nächste Schritte**
Doris Sarrazin, Münster
Reinhild Wantia, Borken

15:30Uhr **Literarisches Fazit**
„Wir brauchen Vorbilder...“
Malteser Faust Theater, Hamm

16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Eingeladen sind Fachkräfte aus der Jugendhilfe, der Prävention, der Sucht- und Jugendarbeit, Schulleitungen, Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter/innen, Erzieher/innen sowie Fachkräfte, die Interesse an einer Angebotsentwicklung für Eltern haben.

Referentinnen und Referenten

Flassbeck, Jens, Dipl.- Psychologe,
Einrichtungsleitung, Fachklinik Extertal, Extertal

Grotenrath, Dorothee, Dipl.- Pädagogin,
Suchtberatung Viersen, Viersen

Hartmann, Dorothea, Dipl.- Psychologin,
St. Agnes-Hospital, Bocholt-Rhede

Hörster, Ansgar, Dr., Kreisdirektor,
Kreis Borken

Isferding, Ute, Dipl.- Sozialarbeiterin,
Fachbereich Jugend und Familie
Abteilungsleitung: Kinder- und Jugendförderung,
Kreis Borken

Kasteleiner, Regina, Dipl.- Sozialarbeiterin,
Fachbereich Gesundheit,
Kreis Borken

Porto für
Postkarte

Postkarte

Landschaftsverband
Westfalen-Lippe (LWL)
LWL-Koordinationsstelle Sucht
Frau Harbecke / Frau Rocklage

48133 Münster

Name, Vorname

Beruf

Dienststelle/Organisation

Adresse der Dienststelle

PLZ, Ort

Telefon/Telefax

E-Mail